

Presseinformation

Exportmarkt China – herausfordernd und chancenreich für niederösterreichische Unternehmen

China gilt als Land der Superlative und zählt zu den Big Players in den Bereichen Künstliche Intelligenz, Digitalisierung und Robotik. Damit ist China nicht nur ein attraktiver Exportmarkt, sondern auch zunehmend Technologieland und -partner. Beim China Businessstalk, zu dem ecoplus International gemeinsam mit der WKNÖ und der IV-NÖ einlud, informierten Expertinnen und Experten über Geschäftschancen und Wirtschaftstrends. „Diese Veranstaltung soll interessierten Betrieben einen ersten Überblick über Chancen und Möglichkeiten, aber auch über Risiken und mögliche Stolpersteine beim Markteintritt in China verschaffen, damit unsere Betriebe hier bestens gerüstet sind“, waren sich Wirtschaftslandesrätin Petra Bohuslav, WKNÖ-Präsidentin Sonja Zwazl und IV-NÖ-Präsident Thomas Salzer bei der Veranstaltungseröffnung einig.

(15. Februar 2019) - China liegt an 15. Stelle der wichtigsten niederösterreichischen Exportmärkte. Die Warenexporte bewegen sich mit rund 400 Millionen Euro noch auf relativ niedrigem Niveau im Vergleich zur Größe des Marktes. „Der Export ist ein wichtiger Impulsgeber für nachhaltiges Wirtschaftswachstum. Wir arbeiten laufend daran, für unsere Betriebe neue Zukunftsmärkte aufzubereiten. China ist sicherlich ein herausfordernder Markt, er bietet aber gleichzeitig die Chance auf langfristiges Wachstum. Unser großes Ziel ist es, dass sich die heimischen Warenexporte nach China bis 2023 auf 500 Millionen Euro steigern“, so Wirtschaftslandesrätin Petra **Bohuslav**.

WKNÖ-Präsidentin Sonja **Zwazl** sieht in China einen Zukunftsmarkt für alle NÖ-Unternehmen – egal welcher Größe: „Auch für kleine und mittelständische Unternehmen bietet China enorm viele Möglichkeiten. Die Nachfrage nach hochwertigen Produkten steigt auf diesem großen Markt weiter. Eine große Chance für Niederösterreichs Unternehmen mit ihren weltweit gefragten Qualitätsprodukten. Als WKNÖ stehen wir nicht nur mit der Außenwirtschaft NÖ unseren Betrieben zur Seite, sondern verfügen mit den fünf AußenwirtschaftsCenter der WKÖ in Peking, Shanghai, Guangzhou, Chengdu und Hongkong und zusätzlichen zwei Außenwirtschaftsbüros in Xian und Shenyang über ein starkes Netzwerk mit Informationen aus erster Hand.“

„Die Industrie nimmt eine Vorreiterrolle ein, auch in China. Zahlreiche niederösterreichische Industrieunternehmen sind bereits seit vielen Jahren in China aktiv und erfolgreich – Pollmann, Agrana oder auch Doka stehen beispielhaft für viele andere“, erläuterte IV-NÖ-Präsident Thomas **Salzer**.

Bei allen positiven Erwartungen darf aber nicht übersehen werden, dass bis zum erfolgreichen Geschäftsabschluss einige Herausforderungen und Hürden zu überwinden sind. Beim China Businessstalk informierten Raimund **Löw** (ORF), Dietmar **Schwank**, (Außenwirtschaft Asien/Ozeanien) und Botschaftsrat **GAO** Xingle (Leiter der Handelsabteilung der Chinesischen Botschaft) sowie Johann **Marihart** (AGRANA), Stefan **Pollmann** (Pollmann International), Werner **Reicher** (Umdasch Group AG), Manfred **Wildauer** (Kotányi) und Gregor **Witzmann** (APV Technische Produkte) als Vertreter niederösterreichischer Unternehmen, die bereits am chinesischen Markt erfolgreich sind, über Geschäftschancen und Wirtschaftstrends, Geschäftsabwicklung und Marktbearbeitung sowie über geopolitische, rechtliche und finanzielle Rahmenbedingungen, die bei China-Geschäften beachtet werden sollten.

RLB NÖ-Wien Vorstandsdirektor Reinhard **Karl** verwies anlässlich seiner Begrüßung auf die langjährige erfolgreiche Partnerschaft zwischen RLB NÖ-Wien und ecoplus International: „Ein wesentliches Standbein der niederösterreichischen Wirtschaft ist die Internationalisierung. Deshalb ist dies auch eines von vielen wichtigen Themen, das die RLB NÖ-Wien gemeinsam mit dem Land NÖ besetzt, entwickelt und vorantreibt. Bei der erfolgreichen Umsetzung der Marktchancen in China wird die enge Zusammenarbeit mit dem

Weitere Informationen:

Markus Burgstaller, Büro LR Petra Bohuslav, 02742/9005-12253, markus.burgstaller@noel.gv.at

Andreas Csar, ecoplus Pressesprecher, +43 664 60119616, a.csar@ecoplus.at

Arnold Stivanello, WKNÖ, 02742/851-14100, Arnold.Stivanello@wknoe.at

Gerti Wallner, IV-NÖ, 01/ 71135-2445, gerti.wallner@iv.at

Bankpartner in der Analyse und Absicherung der Länder- und Zahlungsrisiken eine große Rolle spielen."

Es wäre aber ein großer Fehler, das „Reich der Mitte“ nur als Exportmarkt und Wirtschaftspartner zu sehen. ORF-Auslandesexperte und ehemaliger Korrespondent in Peking Raimund **Löw** entführte die Gäste beim Businessstark in „sein“ China. Er thematisierte den wirtschaftlichen und geopolitischen Aufstieg des Landes verbunden mit vorgegebenen politischen Rahmenbedingungen und erläuterte die Chancen und Herausforderungen für europäische Unternehmen am chinesischen Markt. „Niemals in der Geschichte der Menschheit hat sich das Leben für so viele Menschen in so kurzer Zeit so dramatisch verändert wie in China. Die aufstrebende Supermacht fordert selbstbewusst ihren Platz auf der Weltbühne“, so Raimund **Löw**, dessen Buch „Weltmacht China“ kürzlich erschienen ist.

ecoplus unterstützt im Rahmen der Tochtergesellschaft ecoplus International niederösterreichische Betriebe beim Schritt auf neue Märkte. „Besonders wichtig ist einerseits eine intensive Begleitung beim Export, wie wir es mit unseren ecoplus International Büros seit vielen Jahren tun. Andererseits ist es auch wichtig zu motivieren, zu informieren sowie den Austausch zwischen den Unternehmen zu fördern. Wir hoffen, dass unser Businessstark und die von ecoplus International mitorganisierte Delegationsreise im April einen Beitrag in diesem Sinne leisten“, so ecoplus Geschäftsführer Helmut **Miernicki** und Gabriele **Forgues**, Geschäftsführerin von ecoplus International.

Weitere Informationen:

Markus Burgstaller, Büro LR Petra Bohuslav, 02742/9005-12253, markus.burgstaller@noel.gv.at

Andreas Csar, ecoplus Pressesprecher, +43 664 60119616, a.csar@ecoplus.at

Arnold Stivanello, WKNÖ, 02742/851-14100, Arnold.Stivanello@wknoe.at

Gerti Wallner, IV-NÖ, 01/ 71135-2445, gerti.wallner@iv.at